

Streifenfreiweiss

für ansatzfreie Oberflächen ohne Streifenbildung



sehr hohe Deckkraft
für glatte Wände und Decken
perfekt bei hohem Lichteinfall



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Lösemittel- und weichmacherfreie, gut deckende Dispersionsfarbe, die keine Konservierungsmittel enthält und auch für Allergiker geeignet ist. Durch ihren guten Verlauf und ihre lange Offenzeit besonders für glatte Wände und Decken mit hohem Streiflichteinfall im Innenbereich geeignet. Geeignet für Glattvlies, Raufaser- und Prägetapeten, alte Dispersionsfarbenanstriche, Gipskarton- und Zementfaserplatten sowie Mauerwerk, Putz und Beton.

Farbton

Weiß.

GISCODE

BSW10

Dichte

Ca. 1,35–1,45 g/cm³

EN 13300	
Deckvermögen (bei einer Reichweite von 7 m ² /Liter)	Klasse 1
Nassabriebbeständigkeit (entspricht scheuerbeständig nach DIN 53 778)	Klasse 2
max. Korngröße	fein
Glanzgrad	matt

Inhaltsstoffe

Styrol-Acrylat-Copolymer-Dispersion, Titandioxid, anorganische Buntpigmente, Calciumcarbonat, Silikate, Polymerfüllstoff, Wasser und Additive.

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

airless spritzen.

Perfect Spray:

Ein optimales Ergebnis mit allen Farbsprühgeräten, die das Perfect Spray Zeichen tragen, erhalten Sie, wenn Sie SCHÖNER WOHNEN Streifenfreiweiss mit 15% Wasser verdünnen. Weitere Informationen unter www.schoener-wohnen-farbe.com/spruehen.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 130–170 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln)

Verdünnen

Bis max. 10 % mit Wasser.

Hinweise zum Spritzauftrag (Airless)	
Düse:	0,53 - 0,63 mm
Spritzwinkel:	40° - 80°
Druck:	150 bar
Verdünnung:	ca. 5 %

Rollen, streichen,



Abtönen/Mischen

Mit SCHÖNER WOHNEN Voll- und Abtönfarbe abtönbar. Getönt nicht mehr konservierungsmittelfrei.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Nach ca. 6 Stunden können die renovierten Räume wieder genutzt bzw. die Wände nochmals überstrichen werden. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung entsprechend.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken und tragfähig sein. Nicht tragfähige Dispersions-, Öl-, und Lackbeschichtungen mit z. B. Abbeizer - biologisch abbaubar - nach Vorschrift restlos entfernen. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Leimfarben und kroidende Oberflächen restlos abwaschen oder abbürsten. Nicht tragfähige, mineralische Beschichtungen mechanisch entfernen. Mineralische Neuputze mindestens 4 Wochen trocknen lassen.

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
normal saugende Untergründe, z. B. alte Dispersionsfarbenanstriche, Kunstharzputz, Kalkzementputz, Wandbeläge (z.B. Raufaser, Prägetapeten)	-	bei großem Farbtonkontrast 1x Streifenfreiweiss, bis max. 10% verdünnt	1x Streifenfreiweiss, bis max. 5% verdünnt
nicht bzw. schwach saugende Untergründe, z. B. alte glänzende Dispersionsfarbenanstriche, Lackfarbenanstriche, abgebeizte Untergründe	1x Universal-Haftgrund		
stark und ungleichmäßig saugende Untergründe, z. B. Gipsputz, Gipskartonplatten, Faserzementplatten, Mauerwerk, Beton, leicht sandende Putze	1x Roll-Tiefgrund*, oder 1x Universal-Tiefgrund		

* für einen konservierungsmittelfreien Anstrichaufbau

3. Nach der Verarbeitung**Entsorgung**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Resten als Hausmüll oder Baustellenschutt entsorgen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. Flüssige Farbreste nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Lagerung/Transport

Angebrochene Eimer dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach AwSV

4. Wichtige Hinweise

Auch bei der Verarbeitung von SCHÖNER WOHNEN Streifenfreiweiss sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Information für Allergiker unter Telefon-Nr.: 00800 32665500.

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblattes verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weiter gehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer 00800 35834400 (kostenlos) zur Verfügung.

Stand: August 2018